

Produktname: Proteasom alpha 6 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02823**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000
Molekulargewicht	Calculated MW: 27 kDa; Observed MW: 27 kDa

Antigen-Informationen

Genname	PSMA6
Alternative Namen	proteasome subunit alpha 6; IOTA; p27K; PROS27
Gen-ID	5687
SwissProt ID	P60900
Immunogen	Ein synthetisches Peptid der menschlichen Proteasom-Untereinheit Alpha Typ 6

Hintergrund

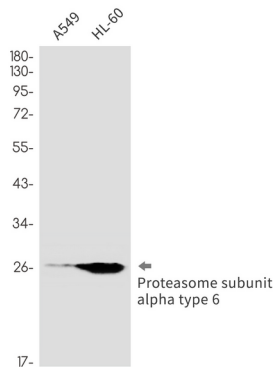
Das Proteasom ist ein multikatalytischer Proteinasekomplex mit einer hochgeordneten, ringförmigen 20S-Kernstruktur. Diese

Kernstruktur besteht aus vier Ringen mit jeweils 28 nicht-identischen Untereinheiten; zwei Ringe bestehen aus je sieben α -Untereinheiten und zwei Ringe aus je sieben β -Untereinheiten. Proteasomen sind in eukaryotischen Zellen in hoher Konzentration verteilt und spalten Peptide in einem ATP/Ubiquitin-abhängigen Prozess über einen nicht-lysosomalen Weg. Eine essentielle Funktion eines modifizierten Proteasoms, des Immunoproteasoms, ist die Prozessierung von MHC-Klasse-I-Peptiden. Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Peptidase-T1A-Familie, genauer gesagt für eine α -Untereinheit der 20S-Kernstruktur. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. Auf dem Y-Chromosom wurde ein Pseudogen identifiziert. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2013]

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Proteasom-Untereinheit alpha Typ 6 in A549- und HL-60-Lysaten unter Verwendung eines Proteasom-alpha-6-Antikörpers.